

Fachgruppe PPS Workshop

Informationsworkshop 3D-Medien in der Druckindustrie

Am Dienstag, 5. Mai 2009, führte die Fachgruppe PPS des VSD einen Informationsworkshop zum Thema 3D-Medien durch. Otto Zingg, Multimedia-Dozent, Inhaber der Firma formd - grafik + neue medien, Winterthur, zeigte exemplarisch auf, welche Chancen sich in einer dreidimensionalen Welt bieten. Er zeigte, mit welchen Programmen sich die Anwendungen ausführen lassen und wie weit es für einen guten «Lithografen» gilt, das Programm mit dem realen Blick zu korrigieren. Die Gestaltung der Objekte muss der Anwender der Software selber übernehmen und es braucht sehr gute Kenntnisse der realen Szenen aus dem Leben.



Otto Zingg, Multimedia-Dozent und Inhaber der Firma formd - grafik + neue medien.

Als Muster für den Kurs stellte die Firma Calitho SA die CAD-Datei einer Uhr zur Verfügung, die im Cinema 4D zu einer 3D-Datei überarbeitet wurde. Für Otto Zingg sind solche Daten genau die richtigen Projekte, um praktische Arbeitsbeispiele mit ansteigender Komplexität zu erstellen. Die CAD-Daten wurden für dieses Beispiel

in das Programm Polytrans importiert und dann als Export-Datei für das Cinema 4D erstellt. Das Beispiel zeigte den Teilnehmern auch, wie komplex eine Übernahme ist und wie die Daten vom Kunden übernommen werden.

Das Aufbereiten der Daten mit fotorealistischen Effekten braucht sehr viel Zeit und muss gut mit den Kunden besprochen werden. Das Marktpotenzial für solche Arbeiten ist vorhanden, es bietet den Firmen in der Druckvorstufe die Chance, Aufträge mit einer guten Wertschöpfung in den Betrieb zu holen (akquirieren). Die Bildkompetenz ist in den Betrieben vorhanden, jetzt gilt es die Leute für diese Aufgabe zu schulen.

Das Verschmelzen der Medien, zum Beispiel von Geschäftsberichten im Bereich Corporate Publishing, nimmt immer schnellere Formen an. Es macht keinen Sinn, eine Grafik oder ein Chart im Internet als eine zweidimensionale Figur zu stel-



Verblüffend echt: kein Foto, sondern eine 3D-Grafik.

len, dort bietet sich doch eine 3D-Darstellung geradezu an mit neuen Aspekten, die in einem Printprodukt in dieser Form nicht darstellbar sind. Das bedeutet aber für den Dienstleister auch in der Druckvorstufe eine Verlängerung der Wertschöpfungskette mit neuen DTP-Leistungen, die es jetzt zu erarbeiten gilt. Kommunikation im Bereich des Firmen-Publishing muss heute alle Medienkanäle abdecken und ist trotz schleicher der Wirtschaft ein Wachstumsmarkt, den es zu beobachten gilt. Denn jetzt ist die Ansprache der richtigen Zielgruppe auch technisch möglich und bietet ein ganz neues Feld in der Produktion von gedruckten Medienprodukten mit einem Content, der auf andere Kommunikationskanäle (Internet/Mobile-Device) adaptiert werden muss.



Teilnehmer am Workshop. 3D löst Diskussionen aus, welche Kompetenzen gefordert sind.

Eine weitere Revolution im Bereich der grafischen Industrie, ausgelöst durch die neuen digitalen 3D-Medien, ist in vollem Gang. Diese Entwicklung schreitet rasch voran. Die Grenzen zwischen den herkömmlichen Berufsbildern verschwimmen und werden durch neue Techniken mit ihrem Marktpotenzial aufgesprengt.

Die Sicht des Fotografen, die Kreativität des Grafikers und die Bildkompetenz des Polygrafen spielen für diese Aufgaben zusammen eine extrem wichtige Rolle. Es entstehen neue interdisziplinäre Berufsbilder. Berufe, die eigentlich noch gar nicht existieren oder definiert sind und dadurch auch kaum in aktuellen Berufsausbildungen beziehungsweise Studienrichtungen integriert oder bekannt sind.

Die Fachgruppe PPS wird sich diesem Bereich annehmen und einen entsprechenden Lehrgang als Basis zusammen mit Otto Zingg aufbauen, damit die Firmen Fachleute erhalten, die für diesen Bereich fit werden. Erlernen von 3D-Software ist kein Spaziergang, es gilt, verlorene Marktanteile zurückzuholen in einem Bereich, der Wachstum verspricht.

Informationen zu dem Kurs erteilt Ihnen René Theiler, Projektleiter Technik, rene.theiler@vsd.ch oder Telefon 031 351 15 11.

VSD-Management-Handbuch: effizient für die Praxis

Integrales Management-Handbuch für die nachhaltige Medienproduktion

Ein integrales Management-System ermöglicht der Unternehmensleitung die Bereiche Qualität, Umwelt, Ressourcen, Sicherheit, Gesundheit und Ethik effizient und erfolgreich zu führen. Viel zu oft mündet ein integriertes Managementsystem aber in Bürokratie mit Papierflut und teuren Beraterhonoraren. Das neue Management-Handbuch des VSD ist ein wertvolles und modernes Werkzeug für die Praxis. Gegliedert in fünf Hauptprozesse enthalten diese alle wichtigen Elemente, kurz und prägnant umschrieben.

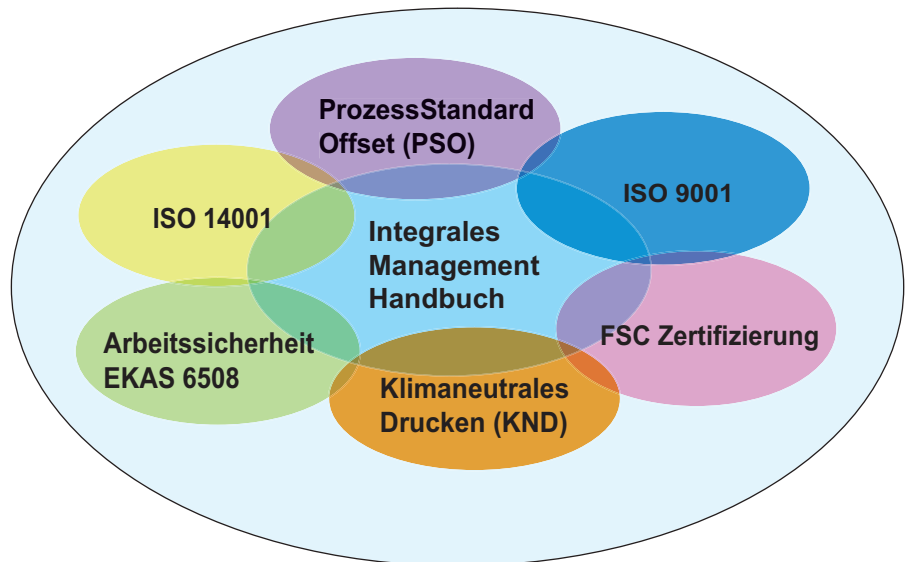
Als Dienstleister in der Druckindustrie wissen wir alle, dass wir nur Erfolg haben, wenn es uns gelingt, die Erwartungen unserer Kunden zu erfüllen oder diese zu übertreffen. Dabei müssen jedoch auch die Erwartungen der Gesetzgeber, der Geldgeber und unserer Mitarbeitenden miteinander harmonieren. Es braucht jeden Tag unsere Anstrengung, um die gewünschte Qualität und die Ziele für eine nachhaltige Entwicklung unseres Unternehmens zu erreichen. Dies allein genügt uns aber nicht, wenn wir die Herausforderungen unserer Zeit vernetzt mit den globalen Umweltproblemen genauer betrachten.

Mit dem integrierten Management-Handbuch hat der VSD zusammen mit Willy Ringeisen ein Hilfsmittel entwickelt, welches die Betriebe der Druckindustrie dabei unterstützt, die wichtigsten Ziele und Tätigkeiten prozessorientiert und effizient zu steuern. Es beinhaltet die wichtigsten Elemente der ISO 9001 und 14001, FSC-COC, ProzessStandard Offsetdruck (PSO), des ClimatePartner-Druckprozesses sowie der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes. Das Management-Handbuch des VSD kann bis zur Zertifizierung in allen Bereichen ausgebaut werden, denn in Zukunft wird die Qualifizierung eines Betriebes bei Auftraggebern von Druckprodukten einen immer wichtigeren Stellenwert einnehmen.

Ökologische Zielsetzung als erster Schritt

Die Auswahl von Rohstoffen, Verfahren und Hilfsmitteln erfolgt unter Berücksichtigung ökologischer und sicherheitstechnischer Aspekte. Wir verpflichten uns, zweckmässige Technologien anzuwenden, um Umweltverschmutzungen vorzu-

INTEGRALES MANAGEMENT DES VSD FÜR DIE PROZESSE



beugen. Wir erfüllen die Forderungen unserer Kunden und stellen sie in ein optimales Kosten-Nutzen-Verhältnis.

Diese Zielsetzung einer Druckerei zeigt den Vorteil des integrierten Management-Handbuchs des VSD ideal auf. Es werden Themen aus dem Bereich ISO 14001, FSC, der Arbeitssicherheit sowie dem PSO mit dem gleichen Ziel beschrieben. Der Vorteil des Management-Handbuchs des VSD liegt genau in diesem Aspekt. Die Administration der Dokumente für die Umsetzung wird jetzt im gleichen Handbuch verwaltet, die Schnittstellen zwischen den einzelnen Systemen der Prozesse sind praktisch verknüpft und der Betrieb hat seine Aufgaben auch für die Ökologie und den Umwelt-

schutz gemäss der Norm nicht nur formuliert, sondern er kann diese auch vernünftig umsetzen. Der Praktiker findet sich sehr schnell in diesen Formulierungen zurecht und steht der Umsetzung positiv gegenüber.

Wer spricht heute nicht von Prozessoptimierung? Ob der Auslöser die Senkung der Kosten, die Steigerung der Produktivität, die Verbesserung der Qualität ist – es geht immer um das Gleiche: die gesamte Wertschöpfung innerhalb des Unternehmens zu verbessern. Klar definierte, dokumentierte und gelebte Prozesse bieten ein erhebliches Potenzial zur Steigerung von Effizienz, Qualität und Kontinuität in jedem Betrieb. Das VSD-Management-Handbuch ist das ideale Werkzeug, um Ihre Geschäftsprozesse mit entsprechenden Unterlagen zu dokumentieren. Die Unterlagen sind innerhalb der Praxis entstanden und für Praktiker erstellt worden. Sie können auf jeder Stufe je nach Ressourcen im Betrieb auch selber umgesetzt werden.

**Die Definition von
Wahnsinn ist,
immer wieder das
Gleiche zu tun
und andere Ergebnisse
zu erwarten.**

Albert Einstein

Nachhaltigkeit als positives Zeichen

Gesellschaftliche Verantwortung durch eine freiwillige Orientierung an ökonomischen, ökologischen und gesellschaftlichen Zielen erweist sich immer mehr als Schlüssel zur Zukunftsfähigkeit eines Unternehmens, von der Mitarbeitende, Kunden und die Gesellschaft gemeinsam profitieren.

Für Druckereien, die klimaneutrales Drucken ernsthaft und langfristig praktizieren wollen, ermöglicht dieses Handbuch, die eigene Umweltleistung kontinuierlich und systematisch zu verbessern und mit gezielten Massnahmen wie der PSO-Zertifizierung nachhaltig die Kosten in den Griff zu bekommen.

Der innovative Mechanismus der Klimaneutralität bietet mit Energieeffizienzmassnahmen eine grosse Chance, CO₂-Emissionen zu reduzieren und mit dem ClimatePartner-Druckprozess zu berechnen und diese dann anschliessend mit gezielten Klimaschutz-Projekten auszugleichen. Dieses Angebot bietet den Druckereien neue Möglichkeiten, sich auf dem Markt besser abzugrenzen. Umweltschutz wird in unserer Gesellschaft ein immer wichtigerer Bestandteil, der, richtig genutzt, als Strategie neue Möglichkeiten der Differenzierung im Markt bietet. Nachhaltigkeit und Klimaschutz basieren auf der Prozessebene und machen erst mit der Integration aller Faktoren den Umweltschutz zu einem glaubwürdigen Angebotsvorteil. Nachhaltiges Investieren und Handeln – vorab beim Ressourcenmanagement (zum Beispiel Priorität bei der Energieeffizienz) – lässt bei der mittelfristigen Perspektive ein konstanteres, weil qualitativ hochwertiges und damit umweltverträglicheres, Wirtschaftswachstum zu und fördert das Freisetzen neuer, innovativer und verbindender Engagements mit vielfältigem Zukunftspotenzial.

Der Nutzen dieses Management-Handbuchs des VSD liegt im Konzept der Integration für eine nachhaltige Medienproduktion im Betrieb. Alle wichtigen Prozesse im Bereich der Nachhaltigkeit sind in diesem Werk enthalten und reduzieren somit die Schnittstellen und Redundanzen im Betrieb. Weil die systematische Prozessbeherrschung die Umweltleistung am markantesten verbessert, sind die wichtigsten Elemente von ISO 9001 sowie der Prozessstandard Offsetdruck (PSO) als wichtigstes Instrument der Qualitätssicherung im Handbuch des VSD integriert. Durch eine kontinuierliche Verbesserung der rationellen und sparsamen Energienutzung soll eine dauernde Abnahme des Energieverbrauchs für jeden Industriebetrieb als klares unternehmerisches Ziel für die Zukunft definiert werden. Optimierung der Prozesse hilft, die Makulatur zu reduzieren und



PSO-Zertifizierte Betriebe – mit Standards schnell in der Farbe und ökologisch dank Reduzierung der Makulatur.

den Gewinn zu steigern. PSO ist die Basis für die nachhaltige Medienproduktion und verbindet in einer Druckerei somit Ökologie und Ökonomie ideal.

Nachhaltigkeit beginnt in den Prozessen

Unternehmen, die ihre Prozesse und den Energie- sowie Materialverbrauch optimieren, sind auf Dauer leistungsfähiger und vermögen sich im Wettbewerb mit anderen Betrieben besser zu behaupten. Wer den Ablauf der Prozesse im Griff

hat, kann in der Regel auch sehr schnell Geld verdienen. Dieses Umdenken hat in vielen Druckereien bereits begonnen. Nachhaltigkeit ist auch zu einem grossen Thema für die Wirtschaft im Allgemeinen geworden.

Der Klimaschutz und die erneuerbaren Energien haben umfangreiche Investitionen mit sich gebracht. Sie zeigen aber auch klar, wie gross das Potenzial an Verbesserung ist. In anderen Bereichen sind sich viele Unternehmen freilich noch unsicher, ob Nachhaltigkeit nicht ein teurer Luxus

ist, für den in Krisenzeiten dann plötzlich die Mittel fehlen. Umso wichtiger ist es, dass innovative Unternehmen und Organisationen der Arbeitswelt diesbezüglich als Beispiel vorangehen. Sie müssen zeigen, dass Nachhaltigkeit nicht nur «machbar» ist, sondern langfristig auch die Voraussetzung für den wirtschaftlichen Erfolg bildet. In den letzten Jahren sind viele gute Systeme im Bereich der Organisation, Betriebswirtschaft und Führungslehre entwickelt worden, die aber im Betrieb als einzelne Projekte leider nicht integriert oder von der Geschäftsleitung nicht effizient umgesetzt worden sind.

Das Management-Handbuch des VSD unterstützt die Druckereien, den ganzheitlichen Ansatz auch in der Praxis mit Erfolg umzusetzen. Das vom VSD 2007 initiierte Öko-Rating zeigt den Betrieben auf, welche relevanten Themen im Bereich der Prozessoptimierung und des Umweltschutzes für eine nachhaltige Medienproduktion als Parameter für den Erfolg wichtig sind. Dabei geht es nicht um einen Wettbewerb. Der VSD will vielmehr aufzeigen, in welchen Bereichen die Druckindustrie Potenzial für Umweltleistungen hat. Das Management-Handbuch hilft den Betrieben, die geeigneten Themen heraus zu filtern, gibt ihnen die nötigen Leitplanken zur Umsetzung und legt dar, wie das Engagement für Nachhaltigkeit in der Produktion von Medien realisiert wird. Für die ökologisch ausgerichtete Druckerei spricht vieles. Sie positioniert das Unternehmen im Rahmen einer überzeugenden Wettbewerbsdifferenzierung am Markt. Der Umsetzung der Idee vom «Grünen Drucken» steht nichts im Wege. Ausgefeilte Technologien und ganzheitliche Lösungsansätze – die auch periphere Einflussfaktoren in den umweltfreundlichen Prozess mit einbeziehen – erlauben es, Ressourcen zu sparen und gleichzeitig neue Kunden zu gewinnen, die grossen Wert auf ökologisches Drucken legen. Davon gibt es immer mehr, fordern doch Industrie und öffentliche Auftraggeber längst ökologisches Standards von ihren Dienstleistern, also auch im Drucksaal.

Redaktion VSD-Mitteilungen

VSD, Schosshaldenstrasse 20, 3006 Bern
Telefon 031 351 15 11 Fax 031 352 37 38



Prozesse richtig analysieren spart Zeit und Kosten.

Letztlich profitieren alle: der Ruf unserer Branche als innovativer und verantwortlich handelnder Wirtschaftszweig, die beteiligten Druckbetriebe, ihre Kunden und unsere Umwelt.

Chancen gilt es zu packen – mit Innovation zum Erfolg

Wir wollen zukunftsfähige Strukturen für unser Gemeinwesen schaffen. Nachhaltigkeit zielt darauf ab, die Chancen für neue, zukunftsfähige und umweltschonende Techniken, Verfahren und Dienstleistungen besser zu nutzen.

Produktionsintegrierter Umweltschutz ist heute, in Ergänzung zu den bereits angewandten Massnahmen, eine gefragte Strategie für Unternehmen, die kosteneffizient und umweltgerecht produzieren wollen. Es geht darum, die Stoff- und Energieflüsse im gesamten Unternehmen zu kennen, zu bewerten und öko-effizient zu lenken. Diese unternehmerische Strategie umfasst sowohl technische als auch organisatorische Massnahmen und wird zunehmend als wichtige Aufgabe des Management verstanden, um mit den knapper und teurer werdenden Ressourcen behälterisch umzugehen.

Unsere Gesellschaft schaut die heutige Welt leider immer noch zu oft mit den Augen von gestern an. Viele Technologien gliedern sich nicht von selbst

in den Alltag von Anwendungen ein, sondern müssen aktiv in die Umgebung eingeführt werden und erfordern als Folge ihrer Implementierung auch Leistungen für die Anpassung im Betrieb. Das Management-Handbuch des VSD bietet Ihnen im Betrieb die Chance, vorhandene Ressourcen ideal zu vernetzen, dringende Anliegen schnell umsetzen und ist für den Praktiker leicht verständlich.

René Theiler, Projektleiter Technik und Umwelt, zeigt Ihnen gerne den konkreten Nutzen des VSD-Management-Handbuchs auf. Lassen Sie sich in einem ersten kostenlosen Gespräch die Vorteile einer integrierten Lösung für Ihren Betrieb präsentieren. Innovative Unternehmen zeigen mit nachhaltigem Handeln, der Umsetzung zeitgemässer Produktionsstandards und dem nötigen Innovationsgeist, dass wirtschaftlicher Erfolg mit dem nötigen Mass an Umweltverantwortung durchaus möglich ist.

Kontaktadresse:

René Theiler, Telefon 031 351 15 11,
rene.theiler@vsd.ch